

Flötenunterricht - Buch?!?!

Beitrag von „Bablin“ vom 3. September 2006 19:53

Hallo, venti,

ich hänge mich hier mal an.

Nachdem ich nach Jahrzehnten erstmalig wieder den Musikunterricht in meiner Klasse übernehmen soll, habe ich vor, mit meiner fünften Förderschulklasse (10 Kinder) mit Flöten anzufangen. Ich habe beim Dieck-Verlag eine Flötenshule mit CD bestellt, die aber wohl eher für geistig behinderte Kinder konzipiert ist und wirklich s e h r langsam vorgeht - fast alle "Stücke" bestehen aus einem einzigen Ton. Die von Dir empfehlende Schule scheint mir da schon geeigneter, und ich werde sie mir bestellen.

Nun meine Frage: Was für Flöten hast du genommen und zu welchem Preis?

Vor Jahrzehnten hatte ich für meine damals 43 (!!) Schüler Dolmetsch Plastikflöten in barocker Griffweise gekauft und war damit sehr zufrieden. Ich hatte sie alle ausprobieren und unsaubere oder solche mit einem "Wolf" aussortieren dürfen. Aber in der hiesigen Kleinstadt stieß ich in der einzigen Musikalienhandlung auf einen sehr tumben Berater, und an Ausprobieren ist natürlich nicht zu denken.

"Meine" Eltern sind wenig zahlungskräftig. andererseits macht das Spielen auf einem minderwertigen Instrument ja auch keinen Spaß, und wenn die Flöten sich nicht sauber stimmen lassen, ist das gemeinsame Spielen eine Tortur.

Hast nur du die Schule besorgt, oder auch die Kinder? Bei amazon kann man für günstig die Schule ohne CD bekommen - ist das (für die Kinder) sinnvoll?

Ich hoffe, Du kannst mir raten!

Bablin